

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/1014/2013**

Datum: 05.08.2013

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:
65 - Tiefbauamt

**Betrifft: Aufhebungsvereinbarung Zweckverband / Stadt zur
Niederschlagswasserbeseitigung**

Beratungsfolge:

Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt	10.09.2013	Vorberatung
Hauptausschuss	19.09.2013	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	26.09.2013	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung ermächtigt die Verwaltung zum Abschluss der Aufhebungsvereinbarung zwischen dem Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Eberswalde und der Stadt Eberswalde zur Beendigung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Betreibung der öffentlichen Anlagen zur Niederschlagswasserbeseitigung, die Gebührenerhebung und den Gebühreneinzug entsprechend den wesentlichen Inhalten des als Anlage beigefügten Vertragsentwurfes. Unwesentliche Änderungen sind unschädlich.

Boginski
Bürgermeister

Anlage

Anlage – Entwurf Aufhebungsvereinbarung

Fin. Auswirkungen: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input checked="" type="checkbox"/>					
Haus- haltsjahr	Ertrag / Aufwand bzw. Einzahlung/ Auszahlung	Produkt- gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt (in €)	Aktueller Ertrag bzw. Aufwand (in €)
a) Ergebnishaushalt:					
b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmenummer: _____)					
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: Ja: <input type="checkbox"/> Nicht erforderlich: <input checked="" type="checkbox"/>					
Erläuterung:					
Abstimmung mit der Behindertenbeauftragten erforderlich: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input checked="" type="checkbox"/>					
Abstimmung erfolgte: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:	

Sachverhaltsdarstellung:

Seit dem 01.01.2005 hat die Stadt Eberswalde die Aufgabe der Betreuung der öffentlichen Niederschlagswasserbeseitigung in der Stadt Eberswalde vom Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Eberswalde (ZWA) übernommen. Als Übergangslösung benötigte die Stadt zur Erfüllung aller Aufgaben die Hilfe des Zweckverbandes Eberswalde. Dazu wurde ab 2005 eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Betreuung der öffentlichen Anlagen zur Niederschlagswasserbeseitigung, die Gebührenberechnung und den Gebühreneinzug abgeschlossen. Der ZWA hat als Dienstleister unter anderem folgende Leistungen im Auftrag der Stadt erbracht:

- Betreuung der technischen Anlagen wie Inspektion und Reinigung der ca. 80 km Kanäle, Schächte, Auslaufbauwerke, Sandfänge und Regenrückhaltebecken,

- Wartung und Instandsetzung des Pumpwerkes,
- Absicherung des Havariedienstes,
- Berechnung der ca. 800 Gebührenbescheide,
- Stammdatenpflege,
- Einzug der Gebühren.

Die Stadt hat sich mittlerweile in das Thema der Niederschlagswasserbeseitigung eingearbeitet. Durch Aufgabenumverteilungen innerhalb der Stadtverwaltung und technische Ausstattung wird es jetzt möglich, die durch den ZWA erbrachten Aufgaben selbst zu erbringen. Im Einvernehmen mit dem ZWA soll die öffentlich-rechtliche Vereinbarung aufgehoben werden. Damit kann die Aufgabenübertragung zum 01.01.2014 erfolgen.

Ein großer Vorteil, besonders für die Bürger, besteht darin, dass die ganze Zuständigkeit vom Antrag auf Anschluss an die öffentliche Niederschlagswasserbeseitigungsanlage bis hin zum Bescheid, zur Pflege der Stammdatenbank sowie zur Widerspruchsbearbeitung in einer Hand liegt. Des Weiteren kann die Stadt Eberswalde für die Bescheiderstellung auf das bereits vorhandene Programm ABDATA zurückgreifen. Dadurch kann der Jahresabschluss schneller und unkomplizierter erstellt werden. Durch die Nutzung solcher Synergieeffekte können die Arbeiten effektiver und bürgerfreundlicher durchgeführt werden.

Die Unterhaltung der technischen Anlagen wird zum Teil durch den Bauhof der Stadt Eberswalde erfolgen. Arbeiten, die durch den Bauhof nicht realisiert werden können, werden an Fremdunternehmen vergeben. Auch hier können durch die kürzeren Wege und die direkten Ansprechpartner die Arbeiten effektiver erfolgen.